

<b>BLOCKSEMINAR</b>	<b>Andreas Eckel</b>
<b>Kulturmarketing Teil 1 - Kultursponsoring in der Praxis</b>	
<b>Friedolin</b>	
<b>Termine</b>	Fr. 14.06.2019 13:00-19 Uhr/ Sa. 15.06.2019 9:00 -16 Uhr
<b>Ort</b>	hzh SR 1
<b>Studiengänge</b>	M.A. KuMa: Modul Kulturökonomie I (MA KuMa 1) Kulturmarketing (Zusammen mit Teil 2 „Kulturmarketing“ belegen)
<p>Kultursponsoring in der Praxis: Die verschiedenen Phasen der Sponsorenakquisition und -betreuung - Konzeption, Kontaktaufnahme zu möglichen Sponsoren, Angebotsabgabe, Verhandlung der Details, Vertragsgestaltung und "Manöverkritik" - werden systematisch und am Beispiel eines Festivals vorgestellt.</p> <p>Zur Einführung werden die Seminarteilnehmer gebeten, aus eigener Beobachtung oder persönlicher Erfahrung Sponsoringkonzepte vorzustellen, die sie für besonders bemerkenswert, gelungen oder fragwürdig halten.</p>	
<b>Literatur</b>	
<b>Anforderungen</b>	Anwesenheit und aktive Mitarbeit in der LV, HA
<b>Anmeldung</b>	Eintrag in Liste im 3. OG hzh, Westturm, Pinnwand vor dem SR 1

<b>BLOCKSEMINAR</b>	Simone Dollmann
<b>Kulturmarketing Teil 2</b>	
<b>Friedolin</b>	
<b>Termine</b>	Fr. 05.07.2019 13:00-19 Uhr / Sa. 06.07.2019 9:00-16 Uhr
<b>Ort</b>	hzh, SR 1
<b>Studiengänge</b>	M.A. KuMa: Modul Kulturökonomie 1 (MA KuMa 1): Kulturmarketing (Zusammen mit Teil 1 „Kultursponsoring in der Praxis“ belegen)
<p>Kommunikation (lat. communicare „teilen, mitteilen, teilnehmen lassen; gemeinsam machen, vereinigen“) Kommunikation und Marketing spielen eine immer wichtigere Rolle für Kulturbetriebe und Künstler und entscheiden maßgeblich über Erfolg und Misserfolg. Aber wie entwickelt man ein interessantes PR- und Marketingkonzept, wie sind die Abläufe, Strukturen und zeitlichen Vorläufe einer erfolgreichen Kampagne? Mit welchen Tricks arbeiten die Profis und wo sind die Stolperfallen für Anfänger.</p> <p>Im Seminar werden Presse- und Marketingkonzepte aus dem Musik- und Kulturbetrieb vorgestellt, analysiert und diskutiert. Der letzte Teil des Seminars besteht aus einer angeleiteten Übung, in der die Studenten ein Marketingkonzept eigenständig erarbeiten sollen.</p>	
<b>Literatur</b>	
<b>Anforderungen</b>	Anwesenheit und aktive Mitarbeit in der LV, HA
<b>Anmeldung</b>	Eintrag in Liste im 3. OG hzh, Westturm, Pinnwand vor dem SR 1

<b>BLOCKSEMINAR</b>	<b>Prof. Pascal Charles Amann</b>
<b>Rechtspraxis</b>	
<b>Friedolin</b>	
<b>Termine</b>	Fr. 10.05.2019 13:00 -20:00 Uhr / Sa. 11.05.2019 09:00-16:00Uhr
<b>Studiengänge</b>	BA Interkulturelles Musik- und Veranstaltungsmanagement BA IMV 4 Basismodul Kulturrecht
<b>Ort</b>	hzh SR 1
<p>Das Seminar gibt neben einer allgemeinen Einführung in die Entstehung, Systematik und Begriffsdogmatik des Urheberrechts mit Exkursen in verwandte Rechtsgebiete einen Überblick über aktuelle Entwicklungen in der Gesetzgebung und Rechtsprechung - so auch im Hinblick die jüngsten Reformen des Urheberrechtsgesetzes in Deutschland. Darüber hinaus sollen auch internationale Aspekte des Urheber-, Kunst- und Medienrechts, die eng mit der technologischen Entwicklung zusammenhängen, betrachtet werden, verbunden mit der Suche nach Antworten auf die Frage nach möglichen Überlebensstrategien der Musikindustrie im Zeitalter der digitalen Informationsgesellschaft. Im zweiten Teil wird schwerpunktmäßig die praktische Arbeit eines Juristen in der Medien-(Musik-) Wirtschaft beleuchtet, mit einer Vielzahl von Beispielen aus dem Alltag zwischen Superstars und solchen, die es werden wollen. Mit konkreten Fall- und Vertragsbeispielen und der Besprechung von Vertragsmustern soll das Problembewusstsein geschärft werden, insbesondere im Hinblick auf Künstler- und Gastspiel- und sog. "Plattenverträgen".</p>	
<b>Literatur</b>	
<b>Anforderungen</b>	regelmäßige Anwesenheit und Teilnahme an der LV
<b>Anmeldung</b>	Eintrag in Liste im 3. OG hzh, Westturm, Pinnwand vor dem SR

<b>BLOCKSEMINAR</b>	<b>Patrick Gertis</b>
<b><i>Selbstmanagement Teil 1 (zur Anrechnung als Selbstmanagement in Zusammenhang mit Selbstmanagement Teil 2 belegen)</i></b>	
<b>Friedolin</b>	
<b>Termine</b>	Fr. 24.05.2019 13:00 -20:00 Uhr / Sa. 25.05.2019 09:00-16:00Uhr
<b>Studiengänge</b>	B.Mus.: Selbstmanagement
<b>Ort</b>	hzh SR 1
<p>Das Seminar vermittelt alle wesentlichen Aspekte zur Existenzgründung (Etablierung der Selbständigkeit als Freiberufler_in). Den veränderten Bedingungen am Kulturmarkt Rechnung tragend, fokussieren sich die Inhalte auf die unternehmerische Positionierung in der Kulturlandschaft, flankiert von den rechtlichen Rahmenbedingungen, der steuerlichen Behandlung von Einzelunternehmen und GbRs, den Besonderheiten der Umsatzsteuerbefreiung sowie der Finanzplanung mit praktischen Beispielen. Die besondere Stellung der Freiberuflichen betreffend werden neben der Künstlersozialkasse weitere berufsspezifische Versicherungen behandelt. Ein wesentliches Augenmerk wird auf die Organisation, das Selbstmanagement und Marketing als freiberufliche/r EinzelunternehmerIn bzw. als GbR gelegt. Praktisches Wissen und Umsetzungsstrategien werden neben praktischen Übungen zu diesem Themenfeld vermittelt.</p> <p>Die Studierenden erwerben professionelle Schlüsselkompetenzen und grundlegende Kenntnisse zur Ausübung des Berufes als Freiberufler_in in der Selbständigkeit, sowie zur Organisation eigener Teams und Arbeitsgemeinschaften, Ensembles, Chöre, Bands etc. Die praktischen Übungen vermitteln die Fähigkeiten, den Berufsalltag zu strukturieren und sich selbst sowie eigene Ensembles zu managen und eigenständig Projekte durchzuführen.</p> <p>Das Seminar beinhaltet neben der medial gestützten Präsentation praxisrelevante Fallbeispiele, Übungen in der Gruppe sowie im Nachgang eine Aufarbeitung mittels bereitgestellten, weiterführenden Lehrmaterialien.</p>	
<b>Literatur</b>	Unterlagen: Handout und weiterführende begleitende Unterlagen
<b>Anforderungen</b>	regelmäßige Anwesenheit und Teilnahme an der LV
<b>Anmeldung</b>	Eintrag in Liste im 3. OG hzh, Westturm, Pinnwand vor dem SR 1

<b>BLOCKSEMINAR</b>	<b>Prof. Pascal Charles Amann</b>
<b><i>Selbstmanagement Teil 2 (zur Anrechnung als Selbstmanagement in Zusammenhang mit Selbstmanagement Teil 1 belegen)</i></b>	
<b>Friedolin</b>	
<b>Termine</b>	Fr. 28.06.2019 13:00 -20:00 Uhr / Sa.29.06.2019 09:00 - 16:00Uhr
<b>Studiengänge</b>	B.Mus.: Selbstmanagement
<b>Ort</b>	hzh SR 1
<p>Das Seminar gibt neben einer allgemeinen Einführung in das Urheberrecht und anderer relevanter Rechtsgebiete einen Überblick über aktuelle Entwicklungen in der Gesetzgebung und Rechtsprechung - so auch im Hinblick die jüngsten Reformen des Urheberrechtsgesetzes in Deutschland. Schwerpunktmäßig wird die praktische Arbeit eines Juristen in der Medien-(Musik-) Wirtschaft beleuchtet, mit einer Vielzahl von Beispielen aus dem Alltag zwischen Superstars und solchen, die es werden wollen. Mit konkreten Fall- und Vertragsbeispielen und der Besprechung von Vertragsmustern soll das Problembewusstsein geschärft werden, insbesondere im Hinblick auf Künstler- und Gastspiel- und sog. "Plattenverträgen". Auf Fragen und Probleme der Studierenden kann hier näher eingegangen werden.</p>	
<b>Literatur</b>	
<b>Anforderungen</b>	regelmäßige Anwesenheit und Teilnahme an der LV
<b>Anmeldung</b>	Eintrag in Liste im 3. OG hzh, Westturm, Pinnwand vor dem SR

<b>BLOCKSEMINAR</b>	<b>Frank Martin Widmaier</b>
<b><i>Theatermanagement 2</i></b>	
<b>Friedolin</b>	
<b>Termine</b>	Fr. 12.04.2019 13:00 -20:00 Uhr / Sa.13.04.2019 09:00-16:00Uhr Fr. 17.05.2019 13:00 -20:00 Uhr / Sa. 18.05.2019 09:00 - 16:00Uhr
<b>Ort</b>	hzh SR 2
<b>Studiengänge</b>	Master Kulturmanagement / Master Musikwissenschaft – Profil Kuma MA KuMa 2 - Kulturökonomie 2 Management in Institutionen
<p>Die Lehrveranstaltung Theatermanagement widmet sich dem Theaterbetrieb, seinen Prozessen und Strukturen, aber auch seinen aktuellen Herausforderungen und der damit verbundenen Suche nach Reformmodellen. Aktuelle Managementmodelle in der deutschen Theaterlandschaft dienen als Grundlage für die Analyse des Betriebes eines mittleren Dreispartenhauses (am Beispiel des Deutschen Nationaltheaters Weimar). Mit dem Spielplan, als Herzstück des Theaterplanungsprozesses und dem Umgang der Theater mit Öffentlichkeit sollen praktische Aspekte des Theatermanagements diskutiert werden. Mit der Untersuchung alternativer Theatermodelle, vor allem der Freien Szene, werden Alternativen zum klassischen Stadttheater aufgezeigt. Die letzte Veranstaltung widmet sich der aktuellen Diskussion um die Zukunft des deutschen Stadttheaters. Im Blockseminar werden eine Auswahl Referate angeboten.</p>	
<b>Literatur</b>	H. Röper, <i>Theatermanagement</i> , Köln und Weimar 1999. Thomas Schmidt, <i>Theatermanagement : eine Einführung</i> , Wiesbaden, 2012
<b>Anforderungen</b>	regelmäßige Anwesenheit und aktive Mitarbeit an der LV; Referat und Hausarbeit
<b>Anmeldung</b>	Eintrag in Liste im 3. OG hzh, Westturm, Pinnwand vor dem SR 1

<b>BLOCKSEMINAR</b>	<b>Carsten Dufner</b>
<b>Klassik-Festivals und Festspiele (Management in Institutionen Teil 1)</b>	
<b>Friedolin</b>	
<b>Termine</b>	Fr. 26.04.2019 16:00 -20:00 Uhr / Sa. 27.04.2019 09:00-16:00Uhr Fr. 21.06.2019 16:00 -20:00 Uhr / Sa.122.06.2019 09:00 - 16:00Uhr
<b>Ort</b>	hzh SR2
<b>Studiengänge/ Modulzuordnung</b>	Master Kulturmanagement / Master Musikwissenschaft – Profil Kuma MA KuMa 2 - Kulturökonomie 2 Management in Institutionen Sowie Freies Modul
<p>Waren lange Zeit Abonnementreihen die traditionelle Form, „Pakete“ von klassischen Konzerten zu schnüren, wird die Klassik-Szene heute mehr und mehr auch von Festival und Festspielen bestimmt. Für KulturmanagerInnen ergeben sich daraus ebenso neue Herausforderungen wie für die Musikerinnen und Musiker. Diese Herausforderungen stehen im Mittelpunkt des Blockseminars. Es geht um die Geschichte von Festspielen und Festivals und die Bedeutung dieser Formate im heutigen Klassik-Betrieb. Es sollen die die Unterschiede zwischen Konzertreihen und Festivals in Organisation und Rezeption herausgearbeitet werden, ein besonderes Augenmerk auf die besonderen Herausforderungen im Festspiel-Management gelegt werden und Versuche unternommen werden zur Entwicklung neuer Konzepte. Es soll dabei auch um Gemeinsamkeiten und Unterschiede zu Festivals anderen Genres und Musikrichtungen gehen.</p>	
<b>Literatur</b>	
<b>Anforderungen</b>	regelmäßige Anwesenheit und aktive Mitarbeit an der LV; Referat und Hausarbeit.
<b>Anmeldung</b>	Eintrag in Liste im 3. OG hzh, Westturm, Pinnwand vor dem SR 1

<b>SEMINAR</b>		<b>Kerstin Gerth/Frank Siegmund</b>
<b>Kulturbetriebswirtschaftslehre</b>		
<b>Friedolin</b>		
<b>Freitag</b>	9:15-10:45 Uhr	hzh SR 1
<b>Beginn</b>	12.04.2019	
<b>Studiengänge / Modulzuordnung*</b>	Master Kulturmanagement/ Master Musikwissenschaft – Profil Kuma MA Kuma 1 Kulturökonomie 1	
<p>Im Rahmen dieses Seminars soll eine eigene Geschäftsidee im Kulturbereich zum Business-Plan ausgearbeitet werden. Es geht um die zentralen Inhalte eines Business-Plans wie Geschäftsidee und Unternehmensziele, Produkt- bzw. Dienstleistung, Markt und Wettbewerb, Marketing und Vertrieb, Management und Team, Organisation, Umsetzungsplan, Chancen und Risiken sowie den Finanzplan. Diese werden anhand von Beispielen erläutert, bevor es in die Erarbeitung eines eigenen Business-Plans geht. Sie werden in Gruppen Ihre eigene Idee in einem Businessplan verarbeiten und zum Ende des Semesters Ihre Geschäftsidee präsentieren und den fertigen Businessplan abgeben.</p>		
<b>Literatur</b>	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben	
<b>Anforderungen</b>	regelmäßige Anwesenheit und Mitarbeit in der LV; Referat und erfolgreiche Teilnahme an der Abschlussklausur.	
<b>Anmeldung</b>	Eintrag in Liste im 3. OG hzh, Westturm, Pinnwand vor dem SR 1	



<b>Seminar</b>		<b>Prof. Dr. Steffen Höhne</b>
<b>Das Publikum – Konzepte und Entwicklungen</b>		
<b>Friedolin</b>		
<b>Donnerstag</b>	11:15 - 12:45 Uhr	hzh SR 1
<b>Beginn</b>	11.04.2019	
<b>Studiengänge / Modulzuordnung*</b>	Studierende im M.A. Kulturmanagement Modul Kulturwissenschaft 1 (MA KuMa 4)	
Das Seminar setzt sich aus diskurs-, institutions- und systemanalytischer Perspektive mit dem Konzept Publikum und dessen Ausdifferenzierung insbesondere in den Darstellenden Künsten auseinander. Dabei werden sowohl die kultur- und sozialhistorischen Entwicklungen als auch die aktuellen Herausforderungen der unterschiedlichen Konzepte und der mit ihnen verbundenen Erwartungen in den Blick genommen.		
<b>Literatur</b>	Patrick Glogner-Pilz und Patrick S. Föhl (Hgg.): Handbuch Kulturpublikum. Forschungsfragen und -befunde. Wiesbaden 2016.	
<b>Anforderungen</b>	regelmäßige Anwesenheit und Teilnahme an der LV; Referat und Hausarbeit.	
<b>Anmeldung</b>	Eintrag in Liste im 3. OG hzh, Westturm, Pinnwand vor dem SR 1	

<b>ÜBUNG</b>		<b>Kerstin Gerth</b>
<b>Einführung in die BWL Teil 2</b>		
<b>Friedolin</b>		
<b>Donnerstag</b>	9:15-10:45 Uhr	hzh SR 1
<b>Beginn</b>	11.04.2019	
<b>Studiengänge / Modulzuordnung*</b>	BA Interkulturelles Musik- und Veranstaltungsmanagement BA IMV 1 Basismodul Kulturökonomie 1	
Die Veranstaltung gibt einen Überblick über die Bereiche der Betriebswirtschaftslehre und vermittelt Grundlagen betriebswirtschaftlichen Denkens. Dabei werden Grundmodelle und Theoriekonzepte der Betriebswirtschaftslehre vorgestellt und auf ihre Anwendbarkeit im Kulturbereich untersucht. Es wird u. a. auf Themenfelder aus Produktion, Personal- und Organisationslehre, Rechnungswesen, Controlling eingegangen.		
<b>Literatur</b>	J.-P. Thommen und A.-K. Achleitner, <i>Allgemeine Betriebswirtschaftslehre</i> , Wiesbaden 2016.	
<b>Anforderungen</b>	regelmäßige Anwesenheit und Teilnahme an der LV; erfolgreiche Teilnahme an der Abschlussklausur.	
<b>Anmeldung</b>	Eintrag in Liste im 3. OG hzh, Westturm, Pinnwand vor dem SR 1	

<b>ÜBUNG</b>		<b>Wolf-Georg Zaddach</b>
<b>Projekt- und Veranstaltungsmanagement</b>		
<b>Friedolin</b>		
<b>Donnerstag</b>	11:15-12:45 Uhr	hzh SR 2
<b>Beginn</b>	11.04.2019	
<b>Studiengänge / Modulzuordnung*</b>	BA Interkulturelles Musik- und Veranstaltungsmanagement BA IMV 3 Basismodul Kulturwissenschaft	
<p>Die Übung befasst sich in Theorie und Praxis mit der Organisation und Durchführung von Projekten und Veranstaltung im Allgemeinen und dem Festival im Besonderen. In den Theorieeinheiten werden Fragenkomplexe rund um das Veranstaltungsmanagement behandelt: Von der Planung und Organisation über Finanzierungskonzepte und Öffentlichkeitsarbeit bis hin zur konkreten Durchführung, Abrechnung und Nachbereitung der Veranstaltungen.</p> <p>Im Rahmen des Seminars theoretische Grundlagen anhand eines konkreten Projektes kennengelernt und praktisch angewendet.</p>		
<b>Literatur</b>		
<b>Anforderungen</b>	regelmäßige Anwesenheit und aktive Mitarbeit an der LV	
<b>Anmeldung</b>	Eintrag in Liste im 3. OG hzh, Westturm, Pinnwand vor dem SR 1	

<b>ÜBUNG</b>		<b>RA André Stämmler</b>
<b>Einführung ins Kulturrecht Teil 2</b>		
<b>Friedolin</b>		
<b>Donnerstag</b>	17:00-20:00 Uhr	hzh SR 2
<b>Beginn</b>	11.04.2019	
<b>Studiengänge / Modulzuordnung*</b>	BA Interkulturelles Musik- und Veranstaltungsmanagement BA IMV 4 Basismodul Kulturrecht	
Im Seminar soll ein problemorientierter Umgang mit den Rechtsgrundlagen im Kulturbereich erfolgen, der durch praktische Übungen vertieft wird. Schwerpunkte im Sommersemester werden unter anderem die verfassungsrechtlichen Grundlagen der Kulturarbeit, allgemeines Vertragsrecht und Steuerrecht sein.		
<b>Literatur</b>		
<b>Anforderungen</b>	regelmäßige Anwesenheit und Teilnahme an der LV; erfolgreiche Teilnahme an der Abschlussklausur.	
<b>Anmeldung</b>	Eintrag in Liste im 3. OG hzh, Westturm, Pinnwand vor dem SR 1	

<b>ÜBUNG</b>		<b>Kerstin Gerth</b>
<b>Haushalts- und Rechnungswesen</b>		
<b>Friedolin</b>		
<b>Freitag</b>	11:15-12:45 Uhr	hzh SR 1
<b>Beginn</b>	12.04.2019	
<b>Studiengänge / Modulzuordnung*</b>	BA Interkulturelles Musik- und Veranstaltungsmanagement BA IMV 2 Basismodul Kulturökonomie 1	
In der Übung werden die Grundlagen des Haushalts- und Rechnungswesen behandelt, vor allem Grundlagen der doppelten Buchführung. Schwerpunkt sind: Buchhaltung, Haushaltswesen und betriebliches internes Rechnungswesen, Finanzierung, Aspekte der Privatisierung. Zu erbringende Leistungen: Klausur.		
<b>Literatur</b>	Adolf G. Coenenberg: Einführung in das Rechnungswesen: Grundzüge der Buchhaltung und Bilanzierung. Stuttgart 2009.	
<b>Anforderungen</b>	regelmäßige Anwesenheit und aktive Mitarbeit in der LV; Klausur	
<b>Anmeldung</b>	Eintrag in Liste im 3. OG hzh, Westturm, Pinnwand vor dem SR 1	

<b>VORLESUNG</b>		<b>Prof. Dr. Steffen Höhne</b>
<b>Kulturstädte und -regionen</b>		
<b>Friedolin</b>		
<b>Mittwoch</b>	15:15-16:45 Uhr	hzh SR 1
<b>Beginn</b>	10.04.2019 (nicht am 22.05.2019)	
<b>Studiengänge / Modulzuordnung*</b>	MA Kulturmanagement (Wahlpflicht Ostmitteleuropa) M.A. KuMa: Modul Ostmitteleuropa 1 (MA KuMa 7)  BA Interkulturelles Musik- und Veranstaltungsmanagement B.A. IMV 3 Basismodul Kulturwissenschaft (Vorlesung Kulturgeschichte)	
Die Vorlesung behandelt aus einer kulturhistorischen und kulturwissenschaftlichen Perspektive das Konzept der „europäischen“ Kulturstadt. Neben der Genese und Herausbildung von Kulturstädten sowie deren spezifischen Traditionen und Konzepten zur urbanen (kulturellen) Entwicklung wird es auch um die Analyse der jeweiligen Selbst- und Fremdbilder bzw. um Aspekte des Stadtbrandings gehen. In Form von Fallstudien werden ausgewählte Kulturstädte genauer vorgestellt, um Gemeinsamkeiten, aber auch Unterschiede herausarbeiten zu können.		
<b>Literatur</b>	Löw, Martina (2012): Raumsoziologie. Frankfurt/Main: Suhrkamp.	
<b>Anforderungen</b>	Seminar Kulturpolitik für M.A.: regelmäßige Teilnahme und Referat und schriftliche Hausarbeit  Vorlesung Kulturgeschichte für B.A. IMV: regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit in der Veranstaltung	
<b>Anmeldung</b>	Eintrag in Liste im 3. OG hzh, Westturm, Pinnwand vor dem SR 1	